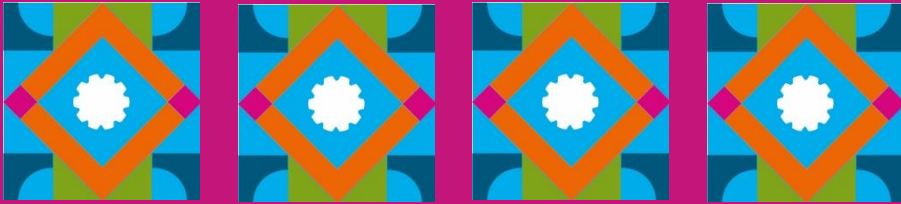
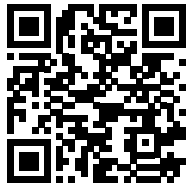


Initiative zur Technikförderung an der Grundschule Projekt „Flotte Technik“



Anmeldung zum Projekt

Die Anmeldung ist bis Freitag, 15. September über folgenden Link möglich: <https://forms.office.com/e/UYqLYRdG0K>



Die Anmeldung zum Projekt gilt gleichzeitig als verbindliche Anmeldung zur Fortbildung. Die Anzahl der Materialpakete ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs nach Bezirk berücksichtigt. Anschließend wird die Auswahl der teilnehmenden Schulen getroffen.

Ansprechperson

Christian Blaas
Pädagogische Abteilung, Fachberater für
Technik in der Grundschule
E-Mail: Christian.Blaas@schule.suedtirol.it



**Pädagogische
Abteilung**



Flotte Technik

Ziel

Ziel dieses Projektes ist es, Grundschul Kinder in ihrem technischen Denken und Handeln zu fördern

Ausgehend von einer Materialbox, die mit Schlüsselmaterialien gepackt ist, sollen Kinder im Technikunterricht in der Grundschule „flotte Schiffe“ entwerfen, konstruieren und bauen.

Zusammenarbeit mit anderen Bildungseinrichtungen

In diesem Jahr ist eine Zusammenarbeit zwischen Grundschulen und Kindergarten bzw. Oberschule geplant. Nähere Informationen werden bei der Fortbildung erteilt.

Fünf Schwerpunkte

Die Initiative Flotte Technik ist auf insgesamt drei Schuljahre ausgelegt. Dabei wird vor allem Wert auf folgende fünf Schwerpunkte gelegt:

Jungs und Mädchen

Beobachtet man Kinder beim technischen Experimentieren, kann man folgende vier Typen beobachten: Bastler*innen, Tüftler*innen, Erfinder*innen, Künstler*innen. Alle Typen sollen ihren Fähigkeiten entsprechend gefördert werden und sich einbringen können.

Ökologie

Materialien untersuchen, nachhaltig handeln, von der Natur lernen, Techniken kennen lernen, die Welt „retten“ können.

Handwerk

Die Schüler*innen lernen Werkzeuge, Gegenstände und Maschinen sach- und funktionsgerecht unter Wahrung der grundlegenden Sicherheitsaspekte nutzen.

Kooperatives Lernen

Ist eine Challenge für alle teilnehmenden Klassen:
Gemeinsam lernen wir Schwierigkeiten und Hindernisse zu überwinden, in dem jede*r Schüler*in in der Kleingruppe seine/ihre Fähigkeiten einbringt.

Technisches Forschen

Ein technisches Experiment ist ein systematisches Ausprobieren, das der Frage „WIE schaffe ich es, dass ...?“ zu Grunde liegt.

Diese Schwerpunkte werden Teil der Fortbildungen sein. Lehrpersonen, die sich für das Projekt anmelden und ihre Klasse begleiten, nehmen verbindlich an einem Nachmittagsseminar im November 2023 und an einem Online-Seminar im Februar 2024 teil.

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an alle Klassen und Lehrpersonen der Grundschule.

Bezirksfortbildung

Die Nachmittagsseminare finden in den Bezirken zwischen dem 13. und 17. November 2023 statt (siehe Anmeldeformular).

Durchführung des Projektes:

Zwischen November 2023 und Mai 2024 arbeiten die einzelnen Schulen bzw. Klassen individuell an ihren „flotten Schiffen“. Die Lehrpersonen bzw. die Schülerinnen und Schüler dokumentieren ihre Arbeit mit Texten, Fotos oder Videos, die auch Teil der Ausstellung werden.

Ausstellung der Werkstücke:

Die Ausstellungen der Werkstücke finden von April bis Mai 2024 im Bezirk oder im Sprengel, bei Bedarf auch online statt. Eingeladen sind alle Interessierten, Eltern, Lehrpersonen sowie Schüler und Schülerinnen. Die Ausstellung soll dem Werkstolz der Kinder einen angemessenen Raum und Rahmen geben sowie Anlass bieten, sich über die Werkarbeiten der Kinder und den Werkprozess zu informieren.